

02.03.2017 – 10:00 Uhr

## MPK mit guter Anlagerendite von 5.3 % im Geschäftsjahr 2016

Zürich (ots) -

Die Migros-Pensionskasse (MPK) erzielte im Geschäftsjahr 2016 eine ansprechende Anlagerendite von 5.3 %. Der Deckungsgrad liegt bei 111.5 %.

Die MPK erzielte 2016 auf dem Vermögen eine Netto-Performance von 5.3 %. Mit diesem Resultat konnte die Benchmark von 4.5 % übertroffen werden. Die höchste Performance haben die Immobilien erzielt mit 6.8 %, gefolgt von den Aktienanlagen mit 6.0 %. Die Rendite der Nominalwertanlagen betrug trotz Tiefzinsumfeld erfreuliche 3.6 %.

Im Ergebnis von CHF -1'264.6 Mio. enthalten ist ein Sondereffekt von CHF 1'940.6 Mio. Dieser ergibt sich aus der Berechnung der Vorsorgekapitalien mit einem technischen Zinssatz von einheitlich 2.0 % für die aktiv Versicherten und die Rentenbezüger gemäss den Generationentafeln BVG 2015. Bisläng galt ein Satz von 2.5 %, gerechnet mit den Generationentafeln BVG 2010.

Der Deckungsgrad reduzierte sich wegen des Sondereffekts auf 111.5 % (Vorjahr 120.5 %). Ohne Sondereffekt ergäbe sich ein Deckungsgrad von 124.0 %.

Die Kapitalanlagen der Kasse belaufen sich auf CHF 22.2 Mrd. (CHF 21.1 Mrd.). Hiervon entfallen CHF 8.1 Mrd. (36.7 %) auf die Nominalwertanlagen und CHF 7.1 Mrd. bzw. CHF 7.0 Mrd. (31.7 % bzw. 31.6 %) auf die Aktien- und Immobilienanlagen.

Der Versichertenbestand der nach dem Leistungsprimat aufgebauten Kasse betrug Ende 2016 80'900 Personen (80'800), davon waren 28'500 Rentner (28'700).

Kontakt:

Christoph Ryter, Geschäftsleiter, Tel. 044 436 82 42,  
christoph.ryter@mpk.ch

Sergio Campigotto, Leiter Administration, Tel. 044 436 83 28,  
sergio.campigotto@mpk.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000968/100799672> abgerufen werden.